

Do 19.08.21 11:56

## Garagentorantriebe machen Garagen sicherer

Von: Chamberlain

**Auf und zu – das sind die geschätzten Funktionen eines Garagentorantriebs. Doch moderne Antriebe können mehr: Dank ihrer Mechanik erhöhen sie die Einbruchssicherheit, einige Modelle sind durch Vernetzung von überall aus zu überwachen.**



Chamberlain bietet mit der MyQ-Technologie weltweiten Zugriff und Kontrolle auf den Garagentorantrieb. So erhalten nur Berechtigte Zugang und es wird auf veraltete Funk-Codes verzichtet. Bild: tdx/Chamberlain

(tdx) Auto, Fahrräder, hochwertiges Werkzeug oder der direkte Zugang zum Haus – in einer Garage gibt es Vieles, wofür sich Einbrecher interessieren. Eine gute Einbruchhemmung hilft, Dieben von vornherein die Arbeit zu erschweren. Sicherheit bieten zum Beispiel automatische Garagentorantriebe von Chamberlain. Aufgrund einer integrierten und sehr stabilen Aufschiebe-Hemmung des Motors kann das Tor – auch bei einem Stromausfall – nicht einfach aufgeschoben werden.

In der Regel werden elektrische Antriebe mit Funkhandsendern gesteuert. Diese können allerdings ein erhöhtes Einbruchrisiko darstellen, denn das Öffner-Signal lässt sich unter Umständen in einem Radius von 100 Metern zum Sender problemlos abfangen. Wer den Trick kennt, kann mit einem geklonten Sender ganz einfach das

Garagentor aufmachen und ungestört bis ins Haus spazieren. Die Methode funktioniert vor allem bei älteren Systemen, die mit dem sogenannten Keeloq Rolling Code arbeiten. Die Verschlüsselung wechselt zwar mit jeder Benutzung, allerdings nicht willkürlich, sondern berechenbar. Laut Polizei wurde diese Methode bereits vor mehreren Jahren entschlüsselt.

Chamberlain hat schon im Jahr 2000 eine eigene Steuerungs- und Verschlüsselungs-Technologie entwickelt. Seit 2013 sind alle Geräte mit patentierten Verschlüsselungssystemen ausgestattet, die weit über den Standard handelsüblicher Modelle hinausgehen. Eine nachträgliche Umrüstung alter Steuerungen auf ein hochfrequentes System ist in der Regel nicht möglich. Im Zweifelsfall wird der umgehende Austausch empfohlen.

Ein zusätzliches Plus bietet die myQ-Technologie von Chamberlain. Mittels Gateway wird dabei der Antrieb über den Router mit dem Internet verbunden. Per Computer, Tablet oder Smartphone kann der Nutzer mit Hilfe der kostenlosen myQ App jederzeit auf sein Garagentor zugreifen, dessen Status überwachen und die Öffnungsautomation bedienen.

Alle Chamberlain-Antriebe lassen sich vom Heimwerker unter Beachtung einiger Hinweise zügig und unkompliziert einbauen. Da die Garagentorantriebe auf die Einhaltung der geltenden Tonnormen geprüft sind, können sie mit allen handelsüblichen und ebenfalls geprüften Garagentoren kombiniert werden.

Weitere Informationen sind im Internet unter [www.chamberlain.de](http://www.chamberlain.de) erhältlich.

### Fotos



Pressebild  
[Download](#)



Pressebild  
[Download](#)



Pressebild  
[Download](#)



Pressebild  
[Download](#)

### Pressekontakt

**CHAMBERLAIN**

CHAMBERLAIN GmbH  
Alfred-Nobel-Str. 4  
66793 Saarwellingen  
[www.chamberlain.de](http://www.chamberlain.de)

Ansprechpartner:  
Sabine Herrmann  
T: +49 (0) 68 38 / 907 220  
M: [sabine.herrmann@chamberlain.com](mailto:sabine.herrmann@chamberlain.com)